



RATSINFO



Informationen aus dem Stadtrat – Mai 2016

Liebe Freunde der CDU-Ratsfraktion,

eines vorweg: Die jüngste Stadtratssitzung wird wohl leider nicht ins Ruhmesblatt der Landeshauptstadt aufgenommen werden. Zu viel Schaden hat die selbsternannte „Gestaltungsmehrheit“ aus Dunkelrot, Rot und Grün dort angerichtet. Aber ich greife zu weit vor – beginnen wir detaillierter.

Verfehlte Wohnungspolitik von Rot-Rot-Grün stürzt Dresden in neuen finanziellen WOBA-Blindflug

Sie erinnern sich – ich will es nicht allzu arg historisierend ausbreiten: 2006 haben die Fraktionen von CDU, FDP und die Hälfte der damaligen PDS die WOBA verkauft, Dresden damit entschuldet und den Weg für 10 Jahre der Durchsanierung geebnet. Die Linken – seit eben diesen 10 Jahren ob dieser schmerzhaften politischen Niederlage gekränkt – agitierten über Jahre eine vorgebliche Wohnungsnot und überproportional steigende Mieten herbei. Zur Kommunalwahl 2014 gelang ihnen mit der Ankündigung „Bezahlbare Mieten für alle“ samt dem Wahlversprechen zur Gründung einer neuen kommunalen Wohngesellschaft der Coup: es kam zur Stadtratsmehrheit mit SPD und Grünen.

Und nun? Mein Kollege Ingo Flemming, wohnungspolitischer Sprecher der Fraktion, fasst es gut zusammen: „Seitdem sind nun zwei ganze Jahre vergangen; und RRG hat in dieser Zeit außer heißer Luft nichts zum Thema Wohnungsbau vollbracht. Dies ist für die selbsternannte „Gestaltungsmehrheit“ eine freilich sehr ärgerliche Angelegenheit – zumal zum zweijährigen „Jubiläum“ der Kooperationsvereinbarung zwischen Linken, SPD und Grünen. Doch wenn Linke eines schon immer gut konnten, dann ist es Symbolpolitik: Und so legt man nach zwei Jahren Untätigkeit einen in einer Sondersitzung durch den Finanzausschuss (interessant: Bau- und Sozialausschuss waren NICHT beteiligt) geagten Antrag vor, die Krönung des Ganzen ist der absurde Titel: ‚Wohnungsbau sofort beginnen‘ – angesichts der skizzierten Vorgeschichte ein Witz.“ Aus den einst angekündigten tausenden Wohnungen sind nun – man staune – ganze 800 Stück geworden – kosten wird das min. 200 Mio. €

(ca. 50 Mio. Grundstücke + min. 150 Mio. € Baukosten); ein Wahnsinn. Gewohnt wird dort für 7 € pro m². Wir erinnern uns: Angeblich wird für „Bedürftige“ gebaut. Zum Vergleich: Bei den Dresdner Wohnungsgenossenschaften wohnt man derzeit für durchschnittlich 5,50 €. Grundstücksverkäufe an die Genossenschaften hat RRG übrigens abgelehnt, um die Grundstücke für das ideologische Prestigeprojekt Neue WOBA zu pachten. Ein jeder zähle 1 und 1 zusammen...

Linke und AfD provozieren mit Dagegen-Populismus

Kurios wurde es aber erst gegen Ende der Stadtratssitzung – und das bei einem Thema, welches dort eigentlich gar nicht behandelt werden sollte: Es ging um die Vergabeentscheidung der Bauleistung, welche im Rahmen der Verfüllung des Tunnels am Neustädter Markt getroffen wurde. RRG hob diese Auftragsvergabe allerdings in den Stadtrat, um das Thema noch einmal inhaltlich zu besprechen - vergaberechtlich ein Skandal, dem Oberbürgermeister Hilbert inzwischen auch offiziell widersprochen hat. Denn die inhaltliche Diskussion war vor über einem Jahr beendet – doch nicht für linkes Demokratieverständnis.

Mein Kollege Steffen Kaden, wirtschaftspolitischer Sprecher der Fraktion, kritisiert das pennälerhafte Verhalten der beschließenden Ratsmehrheit mit deutlichen Worten: „LINKE, SPD, FDP und AfD verweigern die Vergabe zur Verfüllung des Tunnels am Neustädter Markt - eine bewusst rechtswidrige Provokation auf Steuerkosten!“ Denn das Vergabeverfahren diente der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses vom 22. Januar 2015, wo es galt, Flutschadensmittel u.a. für die Verfüllung bzw. den Rückbau des Tunnels zu verwenden. Im Verfahren gab es keine vergaberechtlichen Einwände gegen den vorgeschlagenen Bieter. Folge einer rechtswidrigen Aufhebung des Vergabeverfahrens wäre nun ein Schadensersatzanspruch des betroffenen Bieters zu Ungunsten der Stadt. LINKE und AfD halten Dresden zum Narren, SPD und FDP zeigen sich ohne Kurs. Es kann nur besser werden...

Hoffnungsvolle Grüße
Ihr/Euer Peter Krüger

